

Pressemitteilung des Lionsclub Weinböhla

Riesenstollen der Bäcker bringt Spendenkasse zum Klingen

Auch der 2015er Jahrgang des Weinböhlaer Weihnachtsmarktes war ein sehr gelungener. Zu den Höhepunkten gehörte in diesem Jahr wieder der Anschnitt des Riesenstollens der Weinböhlaer Bäckereien Gnauck, Krause, Liebscher und „Zur Bachmühle“.



Mit großem Gefolge führte Baron von Münchhausen das nunmehr 21. Dresdner Stollenmädchen Lydia Heidig, die es sich abermals nicht hatte nehmen lassen extra nach Weinböhla zu kommen, vorbei an vielen liebevoll geschmückten Ständen mit allerlei Köstlichkeiten und vielen weihnachtlichen Geschenkeangeboten. Dem Paar folgten die Bäcker, auf ihren Schultern das mehrere Meter lange köstliche Weihnachtsgebäck. Auf der Bühne des Marktes wartete bereits ungeduldig der Weihnachtsmann.

Bürgermeister Siegfried Zenker war es offenbar ein Vergnügen zum ersten Mal in seinem Leben gemeinsam mit dem Dresdner Stollenmädchen einen Riesenstollen anzuschneiden.



Dann war es an den Mitgliedern des Weinböhlaer Lionsclubs die Stollenscheiben den vielen Marktbesuchern anzubieten. Es vergingen keine 50 Minuten, da war das Stollenbrett nur noch von übriggebliebenen Krümeln bedeckt. In der Spendenkasse befanden sich nun 424,50 Euro.

Mit dem Spendenbetrag der Sparkasse Meißen in Höhe von 200 Euro kamen

insgesamt 624,50 Euro zusammen, die für ein Trampolin im Hort der Grundschule Weinböhla gesammelt wurden. Der Lionsclubpräsident Clemens Höptner versprach noch auf dem Weihnachtsmarkt, dass er prüfen wird, ob der bereits gesammelte Betrag für den Kauf des Trampolins ausreicht oder ob noch weitere Spenden gesammelt werden müssen.

Allen Akteuren des Weinböhlaer Weihnachtsmarktes, insbesondere den Bäckern und den Mitgliedern des Weinböhlaer Initiativkreises, sei an dieser noch herzlichst für ihr Engagement gedankt.

*Dr. Dieter Höntsch
Sekretär Lionsclub Weinböhla*

Weinböhla
INFORMATION

